

Andreas H. Schmachtl: **Tilda Apfelkern. Die Freunde vom Heckenrosenweg. Mini-Rupert mal zwei und andere abenteuerliche Geschichten**

Interpret: Stephan Schad

Musik: Jens Kronbügel



CD • ISBN 978-3-8337-2845-7 • € 9,99 UVP
Gesamtspielzeit: 01:15:07

Andreas H. Schmachtl, geboren 1971, studierte Kunst, Germanistik und Anglistik in Oldenburg. Einen Großteil seiner Zeit verbringt er in England, wo die Ideen zu seinen Büchern entstehen. Nicht zufällig geht es darin hauptsächlich um Igel, Mäuse und andere kleine Wesen, deren Schutz und Erhalt ihm besonders am Herzen liegen.

Tilda Apfelkern und ihre Freunde erleben immer ein Abenteuer. Als ein unbekannter, sehr kleiner Besucher in Mollys Laden auftaucht, fordert dieser Ruperts Forschergeist heraus. Auch die Igel-Neffen und ein Hörspielabend sorgen für Aufregung im Heckenrosenweg.

Das Hörbuch enthält zwölf liebenswerte Episoden über Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Mut.

Inhalt: Eine nette Vorstellung • Alle meine Entchen • Ist da jemand? • Ein Fall für die Wissenschaft • Humphrey zieht ein • Kirschblütenfest • Ein Traum in Holunderblütenweiß • Es war einmal ein Igel ... • Liebe Tante Emily • Mini-Rupert mal zwei • So, wie es damals war • Das Beste zum Schluss

Das Buch "Tilda Apfelkern. Die Freunde vom Heckenrosenweg. Abenteuerliche Geschichten von Tilda, Rupert, Molly & Co." ist im Arena Verlag erschienen.

Stephan Schad, geboren 1964 in Pforzheim, ist Schauspieler und hat in zahlreichen TV-Produktionen wie "Girlfriends", "Wolffs Revier", "Der Dicke", "Juls Freundin" und "Tatort" mitgewirkt. Engagements führten ihn unter anderem ans Schauspiel Frankfurt, Staatstheater Braunschweig, Nationaltheater Mannheim und Thalia Theater Hamburg. Derzeit gehört er zum Ensemble des Deutschen Schauspielhauses Hamburg. Stephan Schad spricht neben Hörbüchern auch Rollen in zahlreichen Hörspielen und Features für den SWR, WDR, NDR und den Deutschlandfunk.

Stephan Schad erweckt dieses Biotop der Freundschaft von Maus, Igel, Hörnchen, Kaninchen und Vögeln, diese Insel des Friedens und der Gemütlichkeit, schon fast magisch zum Leben. Allein schon, wie er die Hauptperson, die weiße Kirchenmaus Tilda, immer wieder "Du liebe Güte" sagen lässt, charakterisiert auf köstliche Art das "feeling" in den Geschichten.

ekz-Informationsdienst
